

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VII/60/26

Erschienen am 28. März 1960

Ausgeschieden vom
Wiwi Sem/Uji Tübingen
13.12.2003 L8VC
Ue

Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen
Getränken im 3. Rechnungsvierteljahr 1959
und im Kalenderjahr 1959

Inhalt

Seite

Textbericht :

I. Der Absatz von Schaumwein	
A. 3. Rechnungsvierteljahr 1959	3
1. Bundesgebiet (ohne Saarland) einschließlich Berlin (West)	3
2. Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)	4
B. Kalenderjahr 1959	
1. Bundesgebiet (ohne Saarland) einschließlich Berlin (West)	5
2. Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)	6
II. Der Absatz von schaumweinähnlichen Getränken	
A. 3. Rechnungsvierteljahr 1959	7
B. Kalenderjahr 1959	7
III. Die Solleinnahmen aus der Schaumweinsteuer	
A. 3. Rechnungsvierteljahr 1959	8
B. Kalenderjahr 1959	8

Tabelle n a n h a n g :

1. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken und Steuersollbeträge im 3. Rechnungsvierteljahr 1959 nach Ländern	9
2. Gliederung des Absatzes von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken nach Flaschengrößen im 3. Rechnungsvierteljahr 1959	10
3. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken und Steuersollbeträge im Kalenderjahr 1959 nach Ländern	11
4. Gliederung des Absatzes von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken nach Flaschengrößen im Kalenderjahr 1959	12

I. Der Absatz von Schaumwein

A. 3. Rechnungsvierteljahr 1959

An der Versteuerung von Schaumwein waren im dritten Rechnungsvierteljahr 1959 im Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) 118 Herstellungsbetriebe beteiligt. Ihre Zahl hat sich gegenüber dem zweiten Rechnungsvierteljahr 1959 um einen, gegenüber dem dritten Rechnungsvierteljahr 1958 um sechs Hersteller erhöht. In Rheinland-Pfalz sind drei Herstellungsbetriebe hinzugekommen, wogegen in Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg je ein Abgang zu verzeichnen ist. Nunmehr haben 55 vH der Betriebe ihren Standort in Rheinland-Pfalz und 20 vH in Hessen. Im Saarland waren Herstellungsbetriebe nicht vorhanden.

1. Herstellungsbetriebe, die Schaumwein versteuert haben ¹⁾

Land	Rechnungsjahr		
	1958	1959	
	3. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr
Niedersachsen	4	4	4
Nordrhein-Westfalen	.	5	4
Hessen	24	24	24
Rheinland-Pfalz	57	62	65
Baden-Württemberg	9	9	8
Bayern ²⁾	8	8	8
Saarland	.	-	-
Übrige Länder	.	5	5
Zusammen	112	117	118

1) Betriebe, die Schaumwein und schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt. - 2) Ab 6. Juli 1959.

1. Bundesgebiet (ohne Saarland) einschließlich Berlin (West)

Auch im Jahre 1959 lag der Höhepunkt des Schaumweinabsatzes im dritten Rechnungsvierteljahr. In diesem Zeitraum wurden 21,5 Mill. ganze Flaschen¹⁾ Schaumwein abgesetzt, das sind 66,0 vH mehr als im vorangegangenen Vierteljahr und 22,7 vH mehr als vor einem Jahr. Die Zuwachsrate gegenüber demselben Zeitraum des Vorjahres war damit im dritten Rechnungsvierteljahr 1959 bedeutend höher als im dritten Rechnungsvierteljahr 1958 (+ 13,0 vH) und 1957 (+ 11,7 vH). Von den abgesetzten Flaschen wurden 20,8 Mill. Stück versteuert und 650 800 blieben unverteuert. Bei der versteuerten Menge handelte es sich fast ausschließlich (20,7 Mill. ganze Flaschen) um inländischen Schaumwein, nur rund 122 500 ganze Flaschen oder 0,6 vH waren ausländischen Ursprungs. Die Einfuhr von Schaumwein hat sich allerdings gegenüber dem Vorvierteljahr nahezu verdoppelt.

1) ganze Flasche = 1/1 Flasche = 0,75 l.

Der Steuersollbetrag belief sich auf rund 20,7 Mill.DM. Von dem steuerfreien Absatz entfielen 313 864 ganze Flaschen auf die Ausfuhr und 336 951 auf die Lieferungen an ausländische Streitkräfte,

2. Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)

Im Saarland wurden 180 057 ganze Flaschen Schaumwein versteuert, die ausnahmslos eingeführt wurden. Nach Einbeziehung des Saarlandes in den bisherigen Gebietsstand ergibt sich für das Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) ein Schaumweinabsatz von 21,6 Mill. ganzen Flaschen. Hieran waren die Betriebe in Hessen mit 46,1 vH, diejenigen von Rheinland-Pfalz mit 42,0 vH beteiligt.

2. Versteuerter Schaumwein ¹⁾ (berechnet in ganzen Flaschen)

Schaumwein	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)			Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	
	Rechnungsjahr				
	1958		1959		
	3. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr
Inländischer	16 763 516	12 397 653	20 694 232	12 397 653	20 694 232
ausländischer	65 425	61 457	122 553	83 762	302 610
Zusammen	16 828 941	12 459 110	20 816 785	12 481 415	20 996 842

1) Einschl. der Mengen, die in anderen Behältnissen als Flaschen entnommen wurden.

Wie die Gliederung des versteuerten Inlandabsatzes nach Flaschengrößen zeigt, nahm mit dem Steigen des Absatzes der Anteil der 1/1 Flaschen von 75,0 vH in den drei vorangegangenen Monaten auf 78,7 vH im dritten Rechnungsvierteljahr 1959 zu. Von Bedeutung war noch der Absatz der 1/4 und 1/2 Flaschen, der dementsprechend von 17,2 vH auf 14,7 vH bzw. von 7,3 vH auf 6,1 vH abnahm. Alle übrigen Flaschengrößen hatten nur untergeordnete Bedeutung.

3. Versteuerter Schaumwein nach Flaschengrößen

Art der Flaschen	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)						Bundesgebiet einschl. Berlin (West)			
	Rechnungsjahr									
	1958		1959							
	3. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr	
	g.Flaschen ¹⁾	vH	g.Flaschen ¹⁾	vH	g.Flaschen ¹⁾	vH	g.Flaschen ¹⁾	vH	g.Flaschen ¹⁾	vH
1/6	31 416	0,2	19 479	0,1	33 550	0,2	19 479	0,1	33 550	0,2
1/4	2 563 423	15,2	2 140 596	17,2	3 078 137	14,8	2 140 596	17,2	3 078 163	14,7
1/2	1 121 379	6,7	910 374	7,3	1 280 365	6,1	910 374	7,3	1 280 765	6,1
1/1	13 053 475	77,6	9 339 432	75,0	16 354 925	78,6	9 361 737	75,0	16 534 518	78,7
2/1	23 148	0,1	8 906	0,1	25 760	0,1	8 906	0,1	25 760	0,1
4/1	1 272	0,0	428	0,0	1 196	0,0	428	0,0	1 196	0,0
8/1	16	0,0	-	-	8	0,0	-	-	8	0,0
2/3	1 260	0,0	1 316	0,0	867	0,0	1 316	0,0	867	0,0
11	11	0,0	53	0,0	54	0,0	53	0,0	54	0,0
21	-	-	-	-	3	0,0	-	-	3	0,0
4,8l	-	-	-	-	-	-	-	-	38	0,0
andere Be- hältnisse ²⁾	33 541	0,2	38 526	0,3	41 920	0,2	38 526	0,3	41 920	0,2
Zusammen	16 828 941	100	12 459 110	100	20 816 785	100	12 481 415	100	20 996 842	100

1) ganze Flasche = 0,75 l. - 2) Schaumwein, der zum Verbrauch innerhalb des Herstellungsbetriebes nicht in Flaschen entnommen, in anderen Behältnissen als Flaschen aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder eingeführt wurde.

Die Durchschnittserlöse der Herstellerfirmen waren nach Angabe des Fachverbandes in allen drei Monaten niedriger als in dem gleichen Zeitraum 1958. Im Durchschnitt wurden für eine ganze Flasche Schaumwein in den Monaten Oktober bis Dezember 1959 folgende Erlöse (ohne Schaumweinsteuer) erzielt.

<u>Monat</u>	<u>1959</u>	<u>1958</u>
Oktober	4,24 DM	4,33 DM
November	3,87 "	3,97 "
Dezember	3,92 "	4,06 "

B. Kalenderjahr 1959

1. Bundesgebiet (ohne Saarland) einschließlich Berlin (West)

Im gesamten Kalenderjahr wurden, wie die Zusammenfassung der Vierteljahresergebnisse zeigt, 58,9 Mill. ganze Flaschen Schaumwein abgesetzt, das sind 9 Mill. Flaschen oder 18,1 vH mehr als im Vorjahr. Im Jahre 1958 betrug die Zunahme gegenüber dem Vorjahr 17,2 vH. An dem Absatz waren die Betriebe in Hessen mit 48,1 vH, die in Rheinland-Pfalz mit 40 vH beteiligt. Der Anteil Hessens hat sich gegenüber dem Vorjahr um 0,2 vH vermindert.

4. Schaumweinabsatz insgesamt

L a n d	Kalenderjahr	
	1958	1959
ganze Flaschen		
Schleswig-Holstein	1 687	3 098
Hamburg	36 036	66 292
Niedersachsen	271 740	238 779
Bremen	4 634	4 608
Nordrhein-Westfalen	175 906	314 796
Hessen	24 058 468	28 304 408
Rheinland-Pfalz	19 592 417	23 544 206
Baden-Württemberg	3 593 408	3 830 450
Bayern	1 885 400	2 335 837
Berlin (West)	237 973	226 736
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	49 857 669	58 869 210
Saarland ¹⁾	.	202 362
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	.	59 071 572

1) Ab 6. Juli 1959.

57,2 Mill. ganze Flaschen oder 97,1 vH des Absatzes wurden versteuert. Der ausländische Schaumwein fiel dabei mit rund 292 000 ganzen Flaschen kaum ins Gewicht. Steuerfrei wurden 1,7 Mill. ganze Flaschen abgesetzt. Hiervon entfielen 973 000 auf die Ausfuhr und 741 000 auf die Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

Bei der Gliederung des Absatzes nach Flaschengrößen sind gegenüber 1958 nur geringfügige Änderungen eingetreten. Der Anteil der 1/1 Flaschen ist von 77,4 vH auf 78 vH gestiegen. Der Anteil des Schaumweins in 1/4 Flaschen ist von 15,5 vH auf 15,2 vH, derjenige in 1/2 Flaschen von 6,5 vH auf 6,3 vH gesunken.

5. Versteuertes Schaumwein nach Flaschengrößen
im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Art der Flaschen	Kalenderjahr			
	1958		1959	
	ganze Flaschen	vH	ganze Flaschen	vH
1/6	72 390	0,2	69 640	0,1
1/4	7 497 585	15,5	8 678 867	15,2
1/2	3 150 385	6,5	3 575 563	6,3
1/1	37 310 861	77,4	44 604 422	78,0
2/1	49 340	0,1	54 712	0,1
4/1	2 352	0,0	2 780	0,0
8/1	16	0,0	8	0,0
2/3	3 510	0,0	3 054	0,0
11	193	0,0	262	0,0
21	-	-	67	0,0
andere Behälter ¹⁾	136 936	0,3	165 488	0,3
Zusammen	48 223 568	100	57 154 863	100

1) Schaumwein, der zum Verbrauch innerhalb des Herstellungsbetriebes nicht in Flaschen entnommen, in anderen Behältern als Flaschen aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder eingeführt wurde.

Der Durchschnittserlös (ohne Schaumweinsteuer) der Herstellerfirmen für eine ganze Flasche Schaumwein sank von 4,01 DM im Jahre 1958 um 8 Pf auf 3,93 DM im Jahre 1959. Daraus kann geschlossen werden, daß der "Konsumekt" an der Absatzsteigerung stark beteiligt war.

Der Konsum an Schaumwein belief sich auf 428 661 hl gegenüber 361 677 hl 1958. Je Einwohner wurden 0,79 l, je Vollperson (15 Jahre und älter) 1,01 l verbraucht.

2. Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)

Seit seiner wirtschaftlichen Eingliederung in das Bundesgebiet am 6. Juli 1959 wurden im Saarland 202 362 ganze Flaschen Schaumwein versteuert, die ausnahmslos in das Erhebungsgebiet eingeführt wurden. Bezieht man diese Menge in das Ergebnis ein, dann ergibt sich für das Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) ein Schaumweinabsatz von 59,1 Mill. ganzen Flaschen.

II. Der Absatz von schaumweinähnlichen Getränken

A. 3. Rechnungsvierteljahr 1959

An der Versteuerung von schaumweinähnlichen Getränken waren, wie im Vorjahr, 34 Herstellungsbetriebe beteiligt.

6. Herstellungsbetriebe, die schaumweinähnliche Getränke versteuert haben ¹⁾

Land	Rechnungsjahr		
	1958	1959	
	3. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr
Schleswig-Holstein)			
Haaburg)	4	5	5
Niedersachsen	10	9	9
Hessen	7	8	7
Bayern ²⁾	4	3	3
Saarland		-	-
Berlin (West)	5	4	4
Übrige Länder	7	5	6
Zusammen	37	34	34

1) Betriebe, die Schaumwein und schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt. - 2) Ab 6. Juli 1959.

Im dritten Rechnungsvierteljahr 1959 wurden rund 589 700 ganze Flaschen schaumweinähnlicher Getränke versteuert, das sind 12,9 vH mehr als im vorangegangenen Vierteljahr und 6,8 vH mehr als in derselben Zeit des Vorjahres. Mit Ausnahme von 40 ganzen Flaschen entstammten sie der inländischen Produktion. An der abgesetzten Menge war Niedersachsen mit 43,2 vH beteiligt. Im Saarland wurden schaumweinähnliche Getränke nicht versteuert.

B. Kalenderjahr 1959

Im Jahre 1959 ist der Absatz an schaumweinähnlichen Getränken von 1,9 Mill. ganzen Flaschen im Jahre 1958 um 5,5 vH auf 2,0 Mill. Flaschen gestiegen, gegenüber einem Rückgang von 3,1 vH im Kalenderjahr 1958. Mit Ausnahme von 1 239 ganzen Flaschen bestand der Absatz aus inländischen Erzeugnissen.

Die schaumweinähnlichen Getränke wurden ganz überwiegend (93,6 vH) in ganzen Flaschen abgegeben. Von den übrigen Flaschengrößen hatten nur noch die 1/4 und 1/2 Flaschen eine gewisse Bedeutung, von denen 264 518 Stück bzw. 114 528

Stück abgesetzt wurden. Auf die 1/4 Flaschen entfielen 3,5 vH, auf die 1/2 Flaschen 2,8 vH des Absatzes an schaumweinähnlichen Getränken.

7. Versteuerte schaumweinähnliche Getränke nach Flaschengrößen

Art der Flaschen	Kalenderjahr			
	1958		1959	
	ganze Flaschen	vH	ganze Flaschen	vH
1/6	5	0,0	61	0,0
1/4	68 158	3,5	70 536	3,5
1/2	50 080	2,6	57 264	2,8
1/1	1 814 337	93,9	1 909 539	93,6
2/1	132	0,0	2 050	0,1
11	-	-	85	0,0
Zusammen	1 932 712	100	2 039 535	100

Der Verbrauch an schaumweinähnlichen Getränken je Einwohner war mit 0,03 l nur gering.

III. Die Solleinnahmen aus der Schaumweinsteuer im Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)

A. 3. Rechnungsvierteljahr 1959

Die Steuersollbeträge aus der Schaumweinsteuer beliefen sich insgesamt im dritten Rechnungsvierteljahr auf rund 21 Mill. DM. Hiervon entfielen nur 118 000 DM auf die schaumweinähnlichen Getränke.

8. Steuersollbeträge
(1 000 DM)

	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)			Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	
	Rechnungsjahr				
	1958	1959			
	3. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr
Schaumwein schaumweinähnliche Ge- tränke	16 764	12 405	20 738	12 427	20 917
	110	104	118	104	118
Zusammen	16 874	12 509	20 856	12 531	21 035

B. Kalenderjahr 1959

Faßt man die Steuersollbeträge aus der Schaumweinsteuer für das Kalenderjahr 1959 zusammen, dann ergeben sich Solleinnahmen in Höhe von 57,5 Mill. DM. Dieser Betrag lag um 9 Mill. DM oder 18,8 vH höher als 1958. Von der Gesamtsumme kamen 0,4 Mill. DM aus der Versteuerung schaumweinähnlicher Getränke ein.

1. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken
(in ganzen Flaschen gerechnet) und Steuersollbeträge
im 3. Rechnungsvierteljahr 1959 nach Ländern

Land	Versteuerte Mengen			Steuerfrei		Steuersollbeträge
	inländische	ausländische	insgesamt	für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf ¹⁾	an ausländ. Streitkräfte	
Anzahl						DM
a) Schaumwein						
Niedersachsen	68 399	3	68 402	)	-	68 211
Nordrhein-Westfalen	100 222	15 116	115 338	)	192 267	114 942
Hessen	9 537 667	35 847	9 573 514	)		9 529 620
Rheinland-Pfalz	8 842 092	33 503	8 875 595	)		8 847 815
Baden-Württemberg	1 155 155	9 692	1 164 847	)	121 597	1 161 155
Bayern	908 370	1 915	910 285	)	-	907 930
Übrige Länder	82 327	206 534	288 861	)	-	287 994
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	20 694 232	302 610	20 996 842	)	313 864	20 917 667
Dagegen: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	20 694 232	122 553	20 816 785	)	313 864	20 738 253
b) schaumweinähnliche Getränke						
Schleswig-Holstein	137 252	-	137 252	)	-	27 435
Hamburg		-)	-	
Niedersachsen	255 023	-	255 023	)	-	50 856
Hessen	110 292	-	110 292	)	-	22 026
Bayern	49 313	-	49 313	)	-	9 862
Berlin (West)	23 257	-	23 257	)	-	4 640
Übrige Länder	14 569	40	14 609	)	-	2 914
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	589 706	40	589 746	)	-	117 733
Dagegen: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	589 706	40	589 746	)	-	117 733

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen).

**2. Gliederung des Absatzes von Schaumwein und schaumweihnähnlichen
Getränken nach Flaschengrößen im 3. Rechnungsvierteljahr 1959
(Bundesgebiet einschl. Berlin (West))**

Art der Flaschen	Verstauerte Mengen			Steuernfrei	
	inländische	ausländische	insgesamt	für Ausfuhr- zwecke und Schiffe- ¹⁾ bedarf	an ausländ. Streitkräfte
	Anzahl der Flaschen				
a) Schaumwein					
1/6 Flaschen	201 299	-	201 299	3 000	-
1/4 "	11 541 459	1 655 ³⁾	11 543 112 ⁵⁾	77 705	58 942
1/2 "	2 545 963	15 475 ⁴⁾	2 561 438 ⁴⁾	58 372	1 378
1/1 "	16 240 421	286 499	16 526 920	262 839	250 760
2/1 "	12 784	96	12 880	244	17 214
4/1 "	299	-	299	10	8 814
8/1 "	1	-	1	-	-
2/3 "	1 300	-	1 300	155	-
1/1 "	-	41	41	-	-
2/1 "	-	1	1	-	-
4,8/1 "	-	6	6	-	-
andere Behältnisse (Liter) ²⁾	31 440	-	31 440	-	-
b) schaumweihnähnliche Getränke					
1/6 Flaschen	2	-	2	-	-
1/4 "	64 442	-	64 442	-	-
1/2 "	25 982	-	25 982	-	-
1/1 "	558 970	40	559 010	-	-
2/1 "	280	-	280	-	-

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 2) Schaumwein, der zum Verbrauch innerhalb des Herstellungsbetriebes nicht in Flaschen entnommen, in anderen Behältnissen als Flaschen aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder eingeführt wurde. - 3) Darunter 12 Flaschen mit 0,33 l, 1,7 Flaschen mit 0,55 l und 1 437 Flaschen mit 0,4 l Inhalt. - 4) Darunter 400 Flaschen mit 0,7 l, 1,7 500 Flaschen mit 0,78 l, 109 837 Flaschen mit 0,8 l und 12 Flaschen mit 0,9 l Inhalt.

3. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken
(in ganzen Flaschen gerechnet) und Steuersollbeträge
in Kalenderjahr 1959 nach Ländern

Land	Versteuerte Mengen			Steuerfrei		Steuersollbeträge
	inländische	ausländische	insgesamt	für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf ¹⁾	an ausländ. Streitkräfte	
	Anzahl					DM
a) Schaumwein						
Niedersachsen	237 065	10	237 075	)	-	236 329
Nordrhein-Westfalen	270 248	26 533	296 781	) 597 978	)	295 808
Hessen	27 175 549	79 412	27 254 961	)	) 471 188	27 128 585
Rheinland-Pfalz	22 885 832	88 424	22 974 256	)	)	22 899 926
Baden-Württemberg	3 735 785	21 261	3 757 046	) 375 149	) 270 032	3 745 557
Bayern	2 318 730	15 280	2 334 010	)	-	2 328 151
Übrige Länder	239 715	263 381	503 096	-	-	501 760
Bundesgebiet ²⁾ einschl. Berlin (West)	56 862 924	494 301	57 357 225	973 127	741 220	57 136 116
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	56 862 924	291 939	57 154 863	973 127	741 220	56 934 405
Dagegen: Kalenderjahr 1958	48 062 164	161 404	48 223 568	899 596	734 505	48 033 842
b) schaumweinähnliche Getränke						
Schleswig-Holstein	) 468 972	1 114	470 086	-	-	93 947
Hamburg	)	-	-	-	-	169 237
Niedersachsen	949 423	-	949 423	-	-	733
Nordrhein-Westfalen	3 545	125	3 670	-	-	59 282
Hessen	296 865	-	296 865	-	-	38 046
Bayern	190 411	-	190 411	-	-	17 225
Berlin (West)	86 212	-	86 212	-	-	9 547
Übrige Länder	42 868	-	42 868	-	-	
Bundesgebiet ²⁾ einschl. Berlin (West)	2 038 296	1 239	2 039 535	-	-	408 017
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	2 038 296	1 239	2 039 535	-	-	385 692
Dagegen: Kalenderjahr 1958	1 932 702	10	1 932 712	-	-	

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen), - 2) Ab 6. Juli 1959 einschließlich Saarland.

**4. Gliederung des Absatzes von Schaumwein und schaumweinähnlichen
Getränken nach Flaschengrößen im Kalenderjahr 1959
(Bundesgebiet einschl. Berlin (West))**

Art der Flaschen	Versteuerte Mengen			Steuerfrei	
	inländische	ausländische	insgesamt	für Ausfuhr- zwecke und Schiffs- bedarf ¹⁾	an ausländ. Streitkräfte
	Anzahl der Flaschen				
a) Schaumwein					
1/6 Flaschen	417 832	9	417 841	7 620	-
1/4 "	32 535 603	10 274 ⁴⁾	32 545 877 ⁴⁾	261 534	126 276
1/2 "	7 105 085	46 415 ⁵⁾	7 151 500 ⁵⁾	168 476	18 556
1/1 "	44 338 930	457 896 ⁵⁾	44 796 826 ⁵⁾	807 453	584 604
2/1 "	27 176	180	27 356	518	39 090
4/1 "	695	-	695	2 324	8 871
8/1 "	1	-	1	-	-
2/3 "	4 557	24	4 581	135	-
1/1 "	-	198	198	-	-
2/1 "	-	25	25	-	-
4,8/1 "	-	6	6	-	-
andere Behältnisse (Liter) ³⁾	124 112	5	124 117	-	-
b) schaumweinähnliche Getränke					
1/6 Flaschen	367	-	367	-	-
1/4 "	264 518	-	264 518	-	-
1/2 "	114 528	-	114 528 ⁶⁾	-	-
1/1 "	1 908 385	1 234 ⁶⁾	1 909 619 ⁶⁾	-	-
2/1 "	1 025	-	1 025	-	-
1/1 "	-	64	64	-	-

1) Ab 6. Juli 1959 einschl. Saarland. - 2) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 3) Schaumwein, der zum Verbrauch innerhalb des Herstellungsbetriebes nicht in Flaschen entnommen, in andere Behältnissen als Flaschen aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder eingeführt wurde. - 4) Darunter 12 Flaschen mit 0,55 l, 7 Flaschen mit 0,35 l und 6 419 Flaschen mit 0,4 l Inhalt. - 5) Darunter 400 Flaschen mit 0,7 l, 7 500 Flaschen mit 0,78 l, 138 292 Flaschen mit 0,8 l und 12 Flaschen mit 0,9 l Inhalt. - 6) Darunter 1 194 Flaschen mit 0,7 l Inhalt.